

Stadtratsfraktion Remagen

Dr. Frank Bliss
Sprecher
Sinziger Str.4
53424 Remagen
Tel. 02642-21848
bliss.gaesing@t-online.de

Stefani Jürries
Sprecherin
Baumschulenweg 74
53424 Kripp
Tel. 02642-906251
juerries@gmail.com

Stadt Remagen
Herrn Bürgermeister Björn Ingendahl
Bachstraße 5 - 7
5342 Remagen

Remagen, den 30. Januar 2020

Antrag für den Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschuss: Information und Grundsatzdiskussion zu Bäumen im öffentlichen und privaten Raum in Remagen (Pflege und Ersatzpflanzungen)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragt unsere Fraktion einen Tagesordnungspunkt zu oben genanntem Thema, bei der die folgenden sechs Punkte behandelt werden mögen:

1. Wiederholt konnten wir feststellen, dass im öffentlichen Bereich in Remagen Bäume aus verschiedenen Gründen gefällt wurden, aber auch Monate nach der Fällaktion noch keine Nachpflanzung erfolgte.

Hierzu erbitten wir detaillierte Informationen u.a. zur Begründung nicht erfolgter Nachpflanzungen bzw zu den anstehenden Planungen für die Ersatzpflanzungen.

2. Wenn eine Nachpflanzung im Einzelfall an Ort und Stelle nicht sinnvoll ist, sollte in Remagen nachgedacht werden, wie ein optimaler Ersatz dennoch erreicht werden kann. Ggf. sollte eine Neupflanzung auf geeigneter Fläche andernorts erfolgen. Auch diesbezüglich bitten wir um erste Überlegungen.

3. Gleichzeitig stellt sich die Frage, ob die erfolgten Fällungen wirklich immer notwendig waren. Hier müssten die Diagnoseinstrumente und der Zusammenhang zwischen Diagnose und Beauftragung der Baumfällung überprüft werden. Es ist in unseren Augen nicht sinnvoll, daß die Baumkontrolle und Baumpflege / Baumfällung in der Hand ein und der selben Firma

liegen, denn so kann die Firma ohne Kontrollmechanismen schalten und walten wie sie möchte. Auch hierüber möchten wir im Ausschuss diskutieren und beraten.

4. Mit Blick auf die Qualität der gegenwärtigen Baumpflege ist festzustellen, daß Rückschnittmaßnahmen offensichtlich nicht immer nach ZTV Baumpflege 2017 / 3.1.3 "Schnittmaßnahmen" Abb. 8 erfolgen. Dies ist sehr gut zu erkennen z.B. an den Eichen im Spich. Hier ist man auf der Nordeinfahrt in Augenhöhe der "gekappten" Äste (dies ist sicher keine abschließende Aufzählung).

Wir bitten entsprechend über die Kontrolle der Pflegemaßnahmen durch die Stadt zu berichten und notwendige Schritte zu einer Verbesserung der Baumpflege zu überlegen.

5. Mit Blick auf Kirres sollte schnellstmöglich eine Pflegebeauftragung erfolgen. Wir bitten, dies im Rahmen der Ausschuss-Sitzung definitiv abzuklären.

6. Zur Umsetzung der Baumsatzung für private Flächen bitten wir um einen Bericht über die Maßnahmen im vergangenen Jahr.

Mit freundlichen Grüsse



Frank Bliss, Fraktionssprecher